EP-G-01-388

B – Was Gerechtigkeit schützt

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in:	BAG Globale Entwicklung
Beschlussdatum:	15.10.2023

Änderungsantrag zu EP-G-01

Von Zeile 387 bis 389:
politisch, finanziell und personell zu stärken sowie den globalen Zugang zu bezahlbaren Medikamenten ~~zu verbessern~~und Gesundheitsdienstleistungen für alle Menschen (Universal Health Coverage) sicherzustellen. Das ist eine Frage der Solidarität, denn Gesundheitskrisen treffen die Ärmsten häufig am stärksten. Es liegt aber auch in unserem Eigeninteresse, denn

Von Zeile 392 bis 393 einfügen:
geistiges Eigentum zur Bekämpfung von Krankheiten dürfen den Zugang zu überlebenswichtigen Schutzmaterialien, Gesundheitstechnologien, Impfstoffen und Medikamenten nicht verhindern. So muss es in Gesundheitskrisen möglich sein, den Patentschutz vorübergehend auszusetzen, um schnelleren Zugang zu medizinischen Gegenmaßnahmen zu ermöglichen.

Begründung

1. Es muss Ziel der deutschen Globalen Gesundheitspolitik sein, nicht nur Zugang zu Medikamenten zu sichern, sondern auch den universellen Zugang zu Gesundheitsdienstleistungen sicherzustellen. Ansonsten bringen die Medikamente keine Verbesserungen der Gesundheitsversorgung der Menschen.

2. Die Formulierung zum Patentschutz blieb im Original passiv. Wir sagen klar, dass es in Ausnahmesituationen wie Pandemien es möglich sein muss, den Patentschutz auszusetzen. Dies ist in Linie mit unserem Grundsatzprogramm.